

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 30 (1904)
Heft: 6

Artikel: Der Eckstein der Hierarchie
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-438792>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Eckstein der Hierarchie.

Zeitungsnotiz: Erzbischof Kohn wird nach seiner Demission im Vatikan Verwendung finden.

Erzbischof Kohn kehrt nicht in seine Diözese, nahm seine Demission, weil er es trieb zu böse und seine Schäflein hat bis auf das Blut geschoren. Darüber hätte Niemand zwar ein Wort verloren, denn 's ist bekannt als dieser „Girten“ Profession. Ihn stürzte sein fataler Name nur: Ein „Kohn“ kommt in dem Land rückständiger Antisemiten leicht zu der Wahrheit führen, die man stets bestritten: Daß alle diese reichen mächtigen Würden-Christen Ausbeuteln 's Volk mit echten Rucherjuden-Liften! — Aus diesem Grunde will man ihn in Rom behalten; Und daß er weiter kann sein Schachertalent entfalten zum „Heil der Kirche“ wird er wohl den Beutel führen — Ein „Unfehlbarer“ weiß unfehlbar aufzuspüren Den wahren „Eckstein“ seiner Hierarchie: Ein unfehlbar Finanzgenie!

Briefkasten der Redaktion.

A. L., E. R., A. S. und noch Vielen in Bern: Die Schlacht ist aus — siegekrönt kehren die Geschlagenen heim — Herz, was verlangt du mehr, darum — Laß, Vater, genug sein das grausame Spiel. — Puck, Falk. Dank und Gruß. — Horsa. Gleichfalls, aber nur nicht schmollen, man kann eben nicht immer, wie man will. — Classikus. Jemandwo sagt Schiller, „das Erbarmen ist zu den Bären geliehen“, aber gemiß nicht zu jenen, welche Sie uns gerne anbinden wollen, darum — dankend abgelehnt. — Goldammer. Eine der grausamsten Strafen ist das Tot-schweigen, Sie aber sind noch viel grausamer, Sie wollen uns Totdichten. — Pfiff. Der Biß ist mit unbewaffnetem Auge nicht herauszufinden, und ein Mikroskop haben wir nicht zur Hand. — ??? Sie wollen nur dann aus ihrer Anonymität treten, wenn wir ihre Einwendungen abdrucken. Daraufhin müssen wir leider verzichten, der Mit- und Nachwelt ein solches Genie vorzuführen.

Anonymes wird nicht angenommen!

Fahnen-Seidenstoffe

garantiert solid gefärbte Qualitäten.

Seiden-Spinner, Zürich.

188 c

Hotel Bahnhof Zürich I

(direkt am Hauptbahnhof.)

Gut geführtes Haus II. Ranges

100 Betten. — Modern eingerichtet. 27

Grand Café - Restaurant Palmengarten.

Gutgeführte Küche. Civile Preise
Lift. — Elektrisches Licht. — Central-Heizung.

ZÜRICH I

(Stadelhofen)

Nächst

Stadt- und Corso-Theater.

Tramway bis zum Hause.

HOTEL & PENSION FALKENSTEIN

Gute Küche. * Reelle Weine.

↔ Münchner Bier. ↔ 18

Elektrisches Licht. Civile Preise.

J. Pfenninger-Arber, Propr.

Emanuel Peter

Goldschmied und Juwelier

14 Theaterstrasse ZÜRICH Theaterstrasse 14

Juwelen-, Gold- und Silber-Waren

in reichster Auswahl. 189

Einkauf und Tausch von altem Gold und Silber.

Streng reelle Bedienung. — Billigste Preise.*



Tonhalle Zürich

Samstag den 20. Februar 1904

Masken-Fest

am Hofe

des Kaisers der Sahara.

Cotillon-Touren * Ballorden

Fastnachts-Artikel

Humoristische
Kopfbedeckungen

Fastnachts-
Katalog gratis.

Franz Carl Weber

60 Bahnhofstr. Zürich Bahnhofstr. 62

Der „Nebelspalter“ kostet vierteljährlich Fr. 3.

Hotel „Rigi“

beim Bahnhof
Zürich-Enge

Zimmer von Fr. 1.50 an.

Pension Fr. 3.50.

Bierhalle. Restauration zu

jeder Tageszeit.

Mittagessen à Fr. 1.— (2 Fleisch

und 2 Gemüse).

9 Ergebenst C. Brack.

Für Offiziere speziell



Fillialen: Lausanne Bern, St Gallen, Basel.

Magen- und Darmleiden,

Sodbrennen, Aufstoßen, Aufsteigen eines Knäuels z. B. Halbe, Abgang von Würmgliedern, Appetitlosigkeit wechselnd mit Heißhunger, Schwindel, Kopfschmerz, Uebelkeiten, etc. sind sichere Kennzeichen von **Wurmkrankheit!** Bandwurm mit Kopf, Spul- und Madenwürmer, seine Brut werden radikal, schmerz- und gefahrlos, ohne Berufsstörung in 1/2-2 Stunden entfernt. Ueber 2000 Zeugnisse garantiert durch Erfolg. Angabe von **Alter, Geschlecht, allgemeiner Kräftezustand, Körpergewicht** mit deutlicher Adresse an die **Kuranstalt Neualtschwil.** 48

PATENTE zu konkurrenzlosen Preisen
Verwertung kostenlos
Levaillant Commercial-Bureau Zürich. 15

D. Denzler

Seiler
ZÜRICH

12 Sonnenquai — Schweizergasse 4

Best assortiertes Lager in:

Berg- und

Wintersports-Artikel

Schaukeln

Zimmerturn-Apparate

Wäscheleinen

Türvorlagen und

Läufer

Farbige Bindfaden

Bändchen etc.

Prompte Bedienung. Billigste Preise.

Conditorei Sprüngli

ZÜRICH

am Paradeplatz

Haus ersten Ranges

Fabrikniederlage d. Chocoladen von

Lindt & Sprüngli

Thee-Handlung